

WING-Abend: „Meet the WING's – im Netzwerk zum Erfolg“

Am 19. April fand der erste WING-Abend unter dem Motto „Meet the WING's – im Netzwerk zum Erfolg“ im Hörsaal E der TU Graz statt. Unsere Obfrau Isabella Melinz eröffnete die Veranstaltung vor etwa 80 Studenten, Assistenten und Professoren mit einer kurzen Präsentation über die Arbeitsbereiche der Studentengruppe WINGnet Graz. Anschließend übergab sie das Wort an die beiden Referenten des Abends, Prof. DI Dr. Ulrich Bauer und DI Wolfgang Pernter, der in Vertretung für den verhinderten DI Dr. Erich Hartlieb gekommen war.



Prof. Bauer brachte uns den Wirtschaftsingenieur näher, der seinen Anfang 1904 als Verwaltungsingenieur hatte. Die Idee des Wirtschaftsingenieurs wurde dann nach Übersee getragen und kam 1926 nach Europa zurück, wo an der TU Berlin die eigentliche Geburtsstunde des Wirtschaftsingenieurwesens stattfand. Dieser neue Ingenieur gelang dann über München und Dresden an die damalige Technische Hochschule Graz. Die Grazer Schule des Wirtschaftsingenieurs (75% Technik, 25% Wirtschaft) hat den großen Vorteil, dass einerseits sehr viel technische Kompetenz vermittelt wird, andererseits aber auch der Einblick in betriebliche Abläufe nicht zu



kurz kommt. Wenn man die nötigen Voraussetzungen wie Interesse, Neugier und Arbeitsfreude mitbringt, hat man als Wirtschaftsingenieur jede Menge Aufstiegschancen und kann praktisch in allen Bereichen Fuß fassen. Weiters sprach Prof. Bauer über die Vorteile eines Netzwerkes, wie es der Verband der Wirtschaftsingenieure ist. Dieses Netzwerk als Brücke zwischen Universität, Wirtschaft und Studenten bietet eine ideale Basis, schon während des Studiums Kontakte zu knüpfen.

DI Pernter hat in seinem Vortrag seinen beruflichen Werdegang dargestellt und dabei die Vorteile eines Netzwerkes anschaulich aufgezeigt.

Er studierte Maschinenbau-Wirtschaft an der TU Graz und war schon während



dieser Zeit in der damaligen WIV-Studentengruppe aktiv. Dort war er unter anderem der Starverkäufer der LookIn's und hat durch die Sponsorsuche erste Kontakte zur Wirtschaft aufgebaut.

Seine berufliche Laufbahn startete er als Manager eines privaten MotoGP-Teams. Bei der Lukrierung von Geldern für den Rennbetrieb waren ihm die Erfahrungen und Kontakte aus der WIV-Studentengruppe eine große Hilfe. Anschließend wechselte er in den Bereich Marketing und Vertrieb bei Remus. Heute ist er geschäftsführender Gesellschafter bei der in Graz ansässigen Firma HPD – High Performance Distribution. Herr Pernter hat uns mit seinem Vortrag vor Augen geführt, wie wichtig ein Netzwerk ist. Die Kontakte die er in der damaligen Studentengruppe geknüpft hat, halten bis heute und waren eine große Hilfe auf seinem Berufsweg.

Das Echo der teilnehmenden Studenten war äußerst positiv und nach einer sehr informativen Diskussionsrunde fand der Abend bei dem für Veranstaltungen der WINGnet-Studentengruppe traditionellen Buffet einen gediegenen Abschluss.

*Christoph Hutzinger
Georg Wappis*